

Grünland-Ticker

Graswachstum vom 08. bis zum 14. Juni 2021

Graswachstum

Bei günstigen Klimabedingungen haben wir ein beeindruckendes Graswachstum von bis zu 0,7 cm/Tag gemessen.

Um überständige Bestände zu vermeiden, gilt es nun den Weidedruck hoch zu halten bzw. überschüssige Flächen auszugrenzen und (später) zur Futterkonservierung zu mähen.

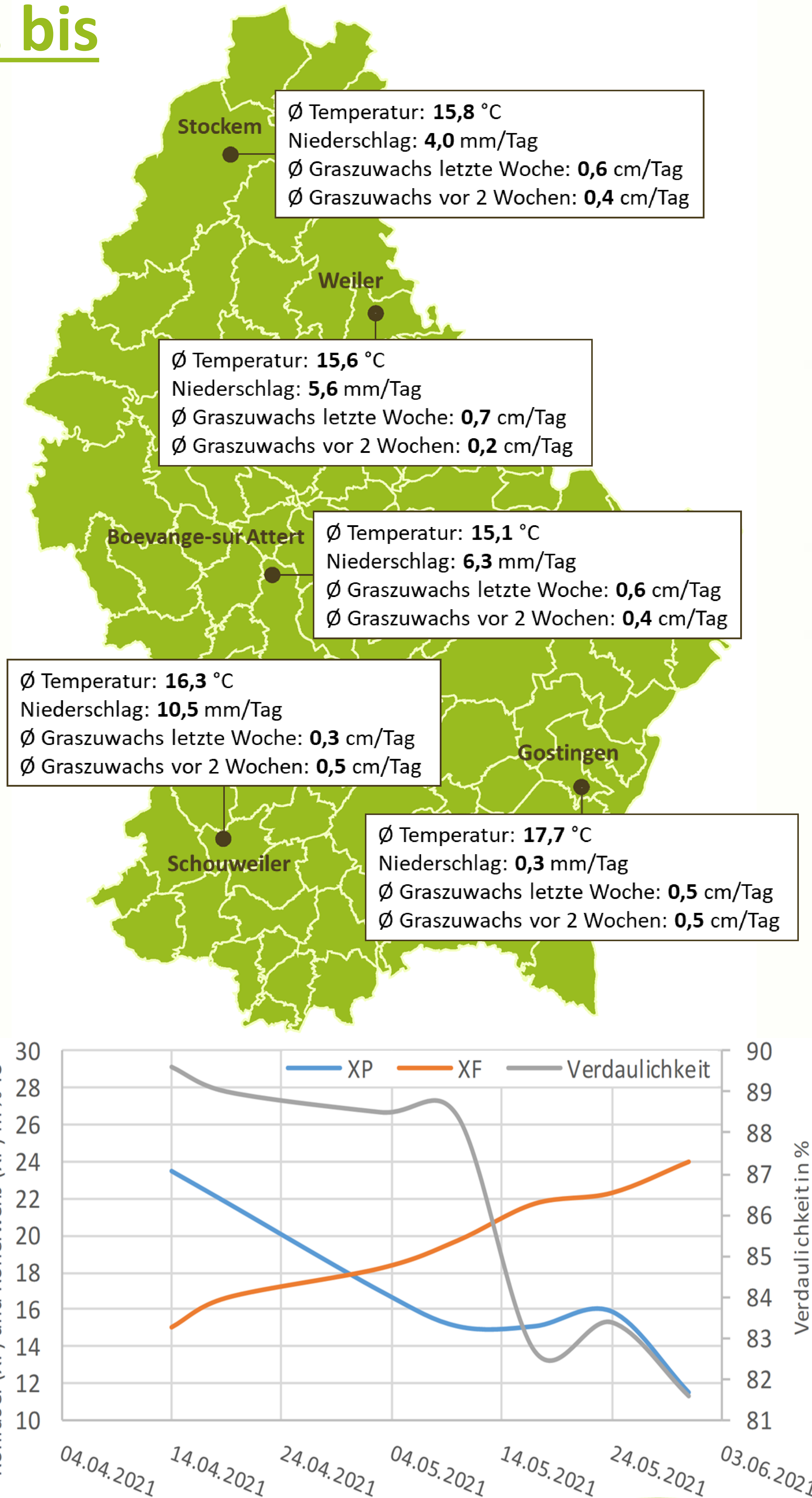
Grasqualität und Düngung

Die kalte Witterung zu Beginn der Vegetation verhinderte eine hohe Stickstoffmineralisation im Boden.

- Entsprechend wurden aufgrund geringer Stickstoffnachlieferung vergleichsweise niedrige Rohfaser- und Roheiweißgehalte (XP; blaue Linie) zum Wachstumsbeginn analysiert, die dazu noch schnell gefallen sind
- Ein langsamer Anstieg der Struktur (XF; orange Linie) ist gewöhnlich bei kälteren Temperaturen der Fall. Das führt auch zu einer hohen Verdaulichkeit (graue Linie) des Futters von über 80%

Der im Frühjahr mineralisch gedüngte Stickstoff ist sicherlich aufgebraucht, organischer Dünger wird jetzt aber noch Stickstoff nachliefern.

Abb.: Entwicklung der Inhaltsstoffe von Wachstumsbeginn bis zur Schnittrife (Bsp. Pilotbetrieb)



Soutenu par le Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture et du Développement rural du Grand-Duché de Luxembourg



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture
et du Développement rural



CONVIS



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture
et du Développement rural

Administration des services techniques
de l'agriculture



Lycée Technique
Agricole

Grünland-Ticker
per Email?

Hier anmelden



www.grengland.lu

Wissenswertes zu Wiesen und Weiden